



KIRCHENKULTUREN CHUR **EN ROUTE**

ARBEITSBLÄTTER

IMPRESSUM

Herausgeberin: IRAS COTIS

Jahr: September 2017

Autorschaft: Gian Rudin, Simon Gaus Caprez

Layout: Dana Pedemonte, Éditions AGORA

CHRISTENTÜMER

Beispielfragen

FRAGESPIEL

1 Stellen Sie den Lernenden Fragen zur Einordnung der Kirchen. Nennen Sie abwechselungsweise eine der Kirchen, die die Lernenden eingangs genannt hatten.

FRAGEN

GESCHICHTE

Wurde [die Kirche] in der Schweiz gegründet?

Ist [die Kirche] über 1'000 Jahre alt?

Gab es eine Spaltung in [dieser Kirche]?

...

SELBSTVERSTÄNDNIS

Verfügt [die Kirche] über ein für alle bindendes Bekenntnis?

Sieht sich [die Kirche] als die einzig Wahre?

..

ÖKUMENE UND DIALOG

- Versteht [diese Kirche] „Mission“ darin, neue Mitglieder anzuwerben?

- Pfl egt [die Kirche] Beziehungen zu anderen Religionen?

..

WERTE UND NORMEN

Bietet [die Kirche] soziale Unterstützung auch Personen, die nicht Mitglied sind?

Steht [die Kirche] Abtreibung positiv gegenüber?

..

GEMEINDE UND ZUGEHÖRIGKEIT

Wird man Mitglied [dieser Kirche] durch die Taufe?

Hat [die Kirche] mehr Mitglieder in der Schweiz als im Ausland?

Ist die Mitgliedschaft in [dieser Kirche] im Pass vermerkt?

Besuchen mehrheitlich alte Leute [diese Kirche]?

..

ORGANISATION UND FINANZEN

Zieht [diese Kirche] Steuern ein?

Gibt es in [dieser Kirche] einen „Zehnten“ als Abgabe?

Hat [die Kirche] einen eigenen Staat?

Gibt es eigene Schulen [dieser Kirche]?

Ist [die Kirche] öffentlich-rechtlich anerkannt?

Ist [die Kirche] an eine „Mutterkirche“ angegliedert?

..

RITUS, FEIERN, FESTE

Werden in [dieser Kirche] Babies getauft?

Feiert [die Kirche] Weihnachten am 25. Dezember?

Ziehen die am Gottesdienst Teilnehmenden in [dieser Kirche] die Schuhe aus?

Wird [dieser Kirche] während des Gottesdienstes Weihrauch geräuchert?

Gibt es in [dieser Kirche] bei jedem Gottesdienst ein Abendmahl?

Findet die Predigt in [dieser Kirche] auf Deutsch statt?

Tragen die Priester/PfarrerInnen in [dieser Kirche] ein besonderes Gewand anlässlich des Gottesdienstes?

Wir in [dieser Kirche] geklatscht an Gottesdiensten?

..

GEBÄUDE UND AUFTRETEN

Hat das Kirchengebäude [dieser Kirche] einen Glockenturm?

Mischt sich [diese Kirche] in die Politik ein?

FORSCHUNGSFRAGE

Grundlagentext

Das Konzil von Chalcedon und die Entstehung der orientalisch-orthodoxen Kirchen

Da das Christentum durch die Konstantinische Wende zur Reichsreligion erhoben wurde, waren Glaubensfragen für die politische Einheit des römischen Reiches von Belang.

Nachdem in Nizäa (325) und Konstantinopel (381) die Dreieinigkeit Gottes zum vorherrschenden Glaubensgut erklärt worden war, wurden die theologischen Kontroversen jedoch nicht geringer. Wenn Jesus von Nazareth als Sohn Gottes gleichwesentlich mit dem von ihm als Vater angesprochenen Gott war, musste entschieden werden, was es dann mit der Menschlichkeit dieses galiläischen Wanderpredigers auf sich hatte.

Theologisch standen sich die Schule von Antiochien und Alexandrien in Oberägypten gegenüber. Die Antiochener betonten stärker die Unterschiedenheit der göttlichen und menschlichen Natur des Erlösers (Trennungschristologie), wohingegen die Alexandriner die Göttlichkeit Jesu stärker in den Vordergrund rückten, was zu einer Verblässung seiner Wahrnehmung als Mensch führte.

Das Konzil von Chalcedon (451), motiviert durch ein Sendschreiben von Papst Leo dem Grossen, lehrte, dass in Jesus Christus eine göttliche und menschliche Natur bestehen - unvermischt, ungetrennt, unverwandelt und ungeteilt. Gemeinsam bilden sie die Person des „Gottmenschen“.

Die Kirche von Alexandrien sah sich in dieser Position nicht vertreten. Dadurch kam es zu einer ersten gravierenden Spaltung (Schisma) innerhalb der Kirche. Dies führte zur Verselbständigung der Koptischen Kirche von Ägypten. Im Jahre 1950 entliess der koptische Papst zuerst die Äthiopisch-Orthodoxe Kirche in die Unabhängigkeit (Autokephalie).

Als Eritrea im Jahre 1993 politisch unabhängig von Äthiopien wurde, erlangte auch diese Kirche ihre Eigenständigkeit. Mit offiziellem

Namen heisst diese Eritreisch-Orthodoxe Tewahedo-Kirche. Das Wort *tewahedo* kann im Deutschen mit «Einheit» wiedergegeben werden. Damit ist die Einheit der beiden Naturen in Christus ausgesagt, womit eine Frontstellung gegen die chalcedonensische Zwei-Naturen-Lehre noch im Namen dieser Kirche mitschwingt.

Text: Gian Rudin

Literatur:

ANSORGE, Dirk: Kleine Geschichte der christlichen Theologie. Epochen, Denker, Weichenstellungen. Regensburg 2017: 90-104.

LANGE, Christian: Einführung in die Allgemeinen Konzilien. Darmstadt 2012: 31-52.

LANGE, Christian et al. (Hrsg.): Die altorientalischen Kirchen. Glaube und Geschichte. Darmstadt 2010.

NOTIZEN

...

...

...

FORSCHUNGSFRAGE

Grundlagentexte

ARBEITSAUFTRAG

1 Lest die Texte zur von Euch ausgewählten Kirche durch und notiert, welche Fragen bei Euch aufkommen.

GRABKAPELLE ST.STEPHAN

Kapt. 2.1.1. im Bericht "Die religiöse Vielfalt im Kanton Graubünden" (online).

Churer Magazin: "Aus einem Problemfall ist eine kleine Perle geworden" (online).

ERITREISCH-ORTHODOXE GEMEINSCHAFT CHUR

Kapt. 2.3.1. im Bericht "Die religiöse Vielfalt im Kanton Graubünden" (online).

Reformiert Graubünden: "Ich lebe jetzt hier" (online).

NOTIZEN

...

...

...